



Arbeitsgemeinschaft Baden-Württembergischer Bausparkassen, Jägerstr. 36, 70174 Stuttgart

An die Verhandlungsteams von
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und CDU
zur Sondierung einer neuen Landesregierung
in Baden-Württemberg

Geschäftsstelle:

Jägerstraße 36
70174 Stuttgart

Tel.: 0711 183-4460

info@arge-online.org
www.arge-online.org

24. März 2026

Offener Brief an die künftige Landesregierung in Baden-Württemberg

Für einen nachhaltigen Aufschwung im Wohnungsbau

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Wohnungsmarkt in Baden-Württemberg befindet sich in einer tiefgreifenden strukturellen Krise – mit gravierenden Folgen für Menschen auf der Suche nach bezahlbarem Wohnraum, für die Bau- und Wohnungskonjunktur sowie für die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Landes.

Die neu zu bildende Landesregierung steht vor der anspruchsvollen Aufgabe, das in einer aktuellen Studie des Pestel-Instituts belegte Defizit von nahezu 200.000 fehlenden Wohnungen zu beseitigen. Ziel muss es sein, mehr bedarfsgerechten Wohnraum in allen Wohnformen – sowohl zur Miete als auch im Eigentum – zu schaffen, die Bau- und Wohnungswirtschaft durch eine steigende Bautätigkeit zu stabilisieren und ausreichenden Wohnraum für die dringend benötigte Fachkräftegewinnung bereitzustellen.

Für eine nachhaltige Belebung des Wohnungsbaus in Baden-Württemberg braucht es klaren politischen Willen, den Abbau regulatorischer Hemmnisse und eine Verbesserung der finanziellen Rahmenbedingungen. Nur so kann das Bauen für die Menschen in unserem Land wieder günstiger, schneller und einfacher werden. Erforderlich sind umfassende strukturelle Reformen, bei denen alle landespolitisch beeinflussbaren Faktoren auf den Prüfstand gestellt werden müssen:

- die Überprüfung kostentreibender bauphysikalischer, ökologischer und komfortbezogener Baustandards, die künftig in einem neuen „Baden-Württemberg-Standard“ gebündelt werden könnten,
- die Ausschöpfung aller Möglichkeiten zur Senkung der Bau- und Erwerbsnebenkosten,
- sowie eine zielgerichtete, wirksame und auf bezahlbaren Wohnraum ausgerichtete Neukalibrierung der Förderprogramme.

Mitglieder der
Arbeitsgemeinschaft
Baden-Württembergischer
Bausparkassen:

Bausparkasse
Schwäbisch Hall AG

Deutsche Bausparkasse
Badenia AG

LBS Landesbausparkasse
Süd

Wüstenrot Bausparkasse AG

Die vielfältigen Einflussfaktoren auf den Wohnungsbau dürfen nicht isoliert betrachtet werden. Es bedarf einer übergreifenden Gesamtstrategie und einer klaren zentralen Steuerung durch die Landesregierung. Nur so lassen sich Reibungsverluste bei der Weiterentwicklung der politischen und finanziellen Rahmenbedingungen vermeiden. Ein eigenständiges Bauministerium mit allen relevanten – auch ressortübergreifenden – Zuständigkeiten wäre angesichts der Herausforderungen ein konsequenter und zukunftsweisender Schritt.

Wir möchten Sie ausdrücklich ermutigen, die genannten Stellhebel für einen nachhaltigen Aufschwung im Wohnungsbau in Baden-Württemberg aufzugreifen, weiter zu entwickeln und entschlossen umzusetzen. Viele konkrete Vorschläge wurden im Rahmen des Strategiedialogs bereits erarbeitet – nun gilt es, diese zeitnah wirksam in die Fläche zu bringen.

Die Unterzeichner dieses Schreibens sehen es als ihre Mitverantwortung, die neu zu bildende Landesregierung bei ihren Anstrengungen für eine dringend notwendige Trendwende im Wohnungsbau aktiv zu unterstützen. Wir stehen Ihnen als erfahrene und kompetente Partner jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Mit freundlichen Grüßen



Mike Kammann

Mike Kammann
Vorsitzender Arbeitsgemeinschaft
Baden-Württembergischer
Bausparkassen



Architektenkammer
Baden-Württemberg

Markus Müller

Markus Müller
Präsident Architektenkammer
Baden-Württemberg



Thomas Möller

Thomas Möller
Hauptgeschäftsführer Bauwirtschaft
Baden-Württemberg e.V.



Gerald Lipka

Gerald Lipka
Geschäftsführer BFW Landesverband
Freier Immobilien- und Wohnungs-
unternehmen Baden-Württemberg e. V.



F. Gebhart

Friedrich Gebhart
Präsident Fachverband
Beton- und
Fertigteilwerke Baden-Württemberg e. V.



Thomas Haller

Thomas Haller
Vorstand Haus & Grund
Baden

Sebastian Nothacker

Sebastian Nothacker
Vorstand Haus & Grund
Württemberg



Thilo Rentschler

Thilo Rentschler
Hauptgeschäftsführer
IHK Ostwürttemberg
Fachbereich Wohnen & Bauen



Dr. Frank Pinsler

Dr. Frank Pinsler
Vorsitzender Vereinigung
Baden-Württembergischer
kommunaler
Wohnungsunternehmen



Ralf Broß

Ralf Broß
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied
Städtetag Baden-Württemberg



Peter Bresinski

Peter Bresinski
Präsident Verband
baden-württembergischer
Wohnungs- und
Immobilienunternehmen e. V.